

Niederschrift

über die Einwohnerversammlung Lichtenau der Stadt Neustadt an der Orla

Datum, Uhrzeit: 15.10.2013, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Lichtenau, Feuerwehrhaus

Themen:

1. Information über wichtige Stadtangelegenheiten
2. Kontrolle der Niederschrift
3. Anfragen der Einwohner

Anwesenheit:

Sitzungsleitung

Ralf Weiße – 1. Beigeordneter, i. V. des Bürgermeisters

Stadträte

Siegfried Eismann – CDU-Fraktion

Dana Oertel – Fraktion Die LINKE

Carsten Sachse – CDU-Fraktion

Udo Schedlinski – BfN-Fraktion

Ulrich Wissing – CDU-Fraktion

Verwaltung

Dominik Bulinski – Amtsleiter Bauamt

Gerald Klenz – Amtsleiter für öffentliche Ordnung und Umweltschutz

Schriftführer

Simone Schmidt

An der öffentlichen Sitzung nehmen zehn Bürger teil.

Herr Weiße eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Stadtrates, die Amtsleiter der Stadtverwaltung sowie die anwesenden Bürger.

TOP 1: Information über wichtige Stadtangelegenheiten

Herr Weiße und Herr Bulinski informieren über die aktuellen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, kulturelle Aktivitäten und angedachte Vorhaben im Jahr 2014.

TOP 2: Kontrolle der Niederschrift vom 02.10.2012

Herr Bulinski und Herr Klenz nehmen eine Protokollkontrolle vor:

- **ACS Hartmann.** Bezüglich der Versorgung der Bewohner von Lichtenau mit Funk-Internet wurde durch die Firma ACS Hartmann ein Funkmast im Ortsteil aufgestellt.

- **Gedenkstein.** Herr Bulinski teilt mit, dass für das Jahr 2014 finanzielle Mittel eingeplant wurden, um die Mängel am Sockel zu beseitigen.
- **Einrichtung einer zusätzlichen Stadtlinie für den OT Lichtenau.** Herr Klenz informiert, dass für das zusätzliche Anfahren des Ortsteiles Lichtenau an einem Tag pro Woche der Stadt zusätzliche Kosten in Höhe von 3.000 €/Jahr entstehen.
- **Straßenbeleuchtung Lausnitzer Weg.** Herr Klenz informiert, dass umgehend eine Lampe angebracht wurde, was aber nachfolgend Ärger mit den Anwohnern nach sich zog.
- **Überlauf im Hangbereich Kahlaer Straße/Zum kalten Tal.** Die ungesicherte Öffnung des Überlaufs wurde durch die DLG verschlossen.
- **Absenkungen Landesstraße.** Der Schaden wurde dem Straßenbauamt mitgeteilt, da die Stadt nicht für die Straße zuständig ist.
- **Dorfplatz.** Herr Bulinski teilt mit, dass kein Bedarf bestehe, die Fläche abzusplitten.
- **Begegnungsstätte.** Herr Bulinski informiert, dass die Fläche verkauft werden soll, da für die Räumlichkeiten der ehem. Begegnungsstätte kein Nutzer gefunden wurde. Beim Landratsamt Saale-Orla-Kreis, FD Bauordnung, wurde eine Anfrage zur Bebaubarkeit des Grundstückes gestellt.
- **Weg zum Friedhof.** Der Bitumen und die unbefestigte Fläche wurden durch die DLG ausgebessert. Dies wird regelmäßig wiederholt.
- **Dorfteich.** Herr Bulinski informiert, dass die Entschlammung des Dorfteiches Lichtenau als Ausgleichsmaßnahme durchgeführt wurde. Des Weiteren verliert er ein Schreiben der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis vom 13.03.2013, welche auf den ordnungsgemäße Durchführung dieser Maßnahme verweist.

TOP 3: Anfragen der Einwohner

Dorfteich. Durch die Bürger wird sich über den Zustand des Dorfteiches beschwert. Die schlechte Wasserqualität würde durch verbleibenden Schlamm und starken Schilfbewuchs entstehen. Herr Stahl weist darauf hin, dass die momentan vorhandene Freifläche auf dem Teich gerade noch für die Entnahme von Löschwasser ausreiche. Herr Eismann äußert seinen Unmut bezüglich der durchgeführten Teichentschlammung im Jahr 2009. Des Weiteren kritisiert er, dass bezüglich der aufgekauften Grundstücke durch DEGES, welche für eine weitere Teilmaßnahme vorgesehen seien, bisher keine Aktivitäten erfolgten.

Herr Weiße macht darauf aufmerksam, dass die Maßnahme abgeschlossen ist. Finanzielle Mittel stehen momentan nicht zur Verfügung, um die Missstände zu beseitigen. Er regt an, die Problematik nochmal im Bau- und Umweltausschuss aufzugreifen.

V: Bauamt

Herr Wissing wird im Namen der CDU-Fraktionen einen Antrag zur Beschlussfassung stellen, damit finanzielle Mittel für das Jahr 2014 eingeplant werden.

Lausnitzer Weg/Kaltes Tal. Herr Eismann spricht den schlechten Weg zum Friedhof an und teilt mit, dass diesbezüglich die Agrargenossenschaft einbezogen werden sollte. Da es sich um einen Feldweg handelt, können nur Reparaturarbeiten durchgeführt werden.

V: Bauamt

Grünschnittarbeiten. Die Bürger verweisen auf starken Grasbewuchs im Bereich der Wendeschleife. Des Weiteren sind auf dem Grundstück der Begegnungsstätte Pflegemaßnahmen an der Hecke und den Bäumen erforderlich. Herr Herold verweist darauf, dass im Wolfersdorfer Weg zwei Verkehrszeichen durch Sträucher und Bäume zugewachsen seien. Herr Stahl weist auf starken Heckenbewuchs am Feuerwehrhaus hin.

V: Amt für öffentliche Ordnung und Umweltschutz

Begegnungsstätte. Es wird darauf hingewiesen, dass die Tür eine defekte Scheibe aufweise.

V: Bauamt

Rattenbekämpfung. Auf Anfrage einer Bürgerin teilt Herr Klenz mit, dass zweimal jährlich die Rattenbekämpfung am Teich durchgeführt wird.

Rehraufe. Eine Bürgerin verweist darauf, dass die Rehraufe, welche die Kinder als Unterstellmöglichkeit in der Nähe der Bushaltestelle nutzen, sehr auffällig sei.

Sitzbänke. Herr Stahl verweist auf den schlechten Zustand von drei Sitzbänken auf dem Dorfplatz. Diese sollten analog der Sitzmöbel in der Innenstadt über den Winter von der DLG aufgearbeitet und eingelagert werden.

Landkarte. Die zugesicherte Anbringung einer Landkarte ist noch nicht erfolgt.

Feuerwehrhaus. Herr Stahl informiert, dass das Feuerwehrhaus während des Hochwassers im Frühjahr überschwemmt wurde, da die Kanalisation nicht ausreichend bemessen sei.

Hort Neunhofen. Auf Anfrage teilt Herr Sachse mit, dass der Neubau des Hortgebäudes im nächsten Jahr übergeben werden soll.

Laubberäumung. Eine Bürgerin kritisiert, dass das von öffentlichen Bäumen zusammengeräumte Laub nicht durch die Stadtgärtnerei abgefahren werde.

Eingaben/Ausgaben. Herr Stahl fragt an, ob für den Ortsteil Lichtenau eine Aufstellung vorgelegt werden könne, aus welcher die Einnahmen, welche durch Einkommens- und Gewerbesteuer u. ä. durch die Einwohner des Ortsteiles Lichtenau erzielt werden, und Ausgaben, welche für den Ortsteil getätigt werden, hervorgehen.

Breitbandversorgung. Bezüglich der Variante Funk-Internet äußern sich die Anwohner zum derzeitigen Sachstand. Sie sind momentan mit dem Angebot zufrieden, sehen diese jedoch nur als Übergangslösung.

Herr Weiße bedankt sich für die rege Diskussion und meint, dass die mit geringen finanziellen Mitteln zu behebbenden Mängel möglichst zeitnah beseitigt werden sollten. Die Einwohnerversammlung endet gegen 20:30 Uhr.

Weißer
1. Beigeordneter

S. Schmidt
Schriftführerin

Verteiler: Bürgermeister, Amtsleiter, Büro des Stadtrates (z. d. A.)